

Steinteppich Set für vertikale Flächen

1-komponentiges, transparentes, aliphatisches, pastöses Polyurethan Wandbindemittel und Grundierung.



Bodenvorbereitung & Beschaffenheit

Der Boden sollte staubfrei, trocken, rau und frei von Fett & Öl/Schmierstoffen sein! Sauberkeit ist sehr wichtig! Ist es ein neuer Boden, muss er vollständig ausgetrocknet sein. Eine Altbeschichtung muss nicht entfernt, aber sehr gut aufgeraut werden, lose Teile, abplatzende alte Farbreste, die abblättern, sind zu entfernen. Nicht saugende Untergründe wie Fliesen, müssen gut angeraut/angeschliffen werden, damit sich das Bindemittel mit dem Untergrund verbinden kann. Falls der Boden Risse, Löcher, Kanten oder andere Fehlstellen hat, sollten diese vorher ausgeglichen werden.

Technische Daten des Bindemittels

• Bindemittelanteil	Körnung 3-5mm	ca. 10%, kann nach Bedarf erhöht werden
• Klebefrei (bei 20°C u. 55% r.F.)	-	6 Std.
• Überarbeitbar nach	-	6-24 Std.
• Aushärtezeit chemisch	-	7 Tage
• Verarbeitungstemperatur	-	+5°C bis +35°C
• Gebrauchstemperatur	-	-40°C bis +80°C

Verwendungsmöglichkeiten

- Wandbindemittel und Grundierung für vertikale Steinteppiche
- Versiegelung von unbehandelten Böden wie Beton, Estrich, Holz, Fliesen

Einschränkungen

Nicht empfohlen für unsolide Untergründe, nicht- poröse Untergründe wie Keramikfliesen und Marmor. In diesen Fällen muss grundiert werden.

Verarbeitung Steinteppich Set

1. Vorab den Untergrund mit dem mitgelieferten 1K PU grundieren mit mind. 250g/qm. Im Vorfeld bitte prüfen ob der Untergrund angeraut/angeschliffen werden muss, weil dieser bspw. zu glatt ist. Die Grundierung am besten ca. 20-30min ziehen lassen (bei 20°C)
2. In der Zwischenzeit die 25kg Marmorkies in ein leeres Gebinde mit ausreichend Platz geben.
3. Das 1K PU Bindemittel mit mind. 10%, 2,5kg dazugeben unterlaufendem Rührwerk und ordentlich mit einem Quirl aufrühren, ca. 2-3min, nicht zu schnell rühren.
4. 25kg Natursteinteppich und 2,5kg Bindemittel reichen für ca. 2 - 2,5qm. Ganz wichtig dabei ist: **Die Dosis kann Schritt-für-Schritt erhöht werden, sollten die Steine beim ersten hochziehen nicht sofort auf dem Untergrund anhaften, denn jeder Untergrund hat aufgrund der Eigenschaften, individuelle Anforderungen.**

Tipp: verwenden Sie als zweite Komponente, als Zusatz, mit ca. 10% die flüssige PU Variante **BK-635PU**. Durch die Zugabe erhält das Gemisch (Steine und BK-633PU) eine deutlich höhere Standfestigkeit, schnellere Trocknungszeit und die Marmorkiesel bleiben besser haften an vertikalen Flächen.

Wichtige Hinweise

- Bei der Verarbeitung im Sommer mit entsprechend hohen Temperaturen und zusätzlich mit dunklem Kiesel ist auf eine Beschattung zu achten, da es ansonsten zu erschwerter Verarbeitung und verkürzten Verarbeitungszeiten kommen kann. Achten Sie darauf, dass es zu keinen scharfen Abgrenzungen durch Licht und Schatten kommt. Durch die unterschiedlichen Oberflächentemperaturen und damit verbundenen Aushärtezeiten, können Verfärbungen entstehen. Kiesel-, Luft- und Untergrundtemperatur dürfen +35°C nicht übersteigen. Ebenfalls ist darauf zu achten, dass sich keine Feuchtigkeit in den Kiesel befindet. Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur min. 3°C über dem Taupunkt liegen. Die Oberfläche ist während der Aushärtphase vor einer Betauung zu schützen. Die Feuchtigkeit des Untergrundes darf 4% (CM Methode) nicht überschreiten. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80% nicht überschreiten. Das 1K PU vertikal ist nach 24h mit weiteren PU Schichten überarbeitbar.

- **Marmorsteine haben von Natur aus dem Charakter der Einmaligkeit, deswegen sind Farbunterschiede und Unterschiede im Körnungsaufbau möglich. Farbe und Körnungsaufbau können immer nur für eine Lieferung garantiert werden!**
- Das 1K PU reagiert auf Luft und härtet durch Feuchtigkeitsvernetzung aus. Das ist chemisch bedingt. Daher können wir angebrochene Gebindeeinheiten nicht zurücknehmen. Angebrochene Gebinde müssen umgehend aufgebraucht werden.
- Das 1K PU für vertikale Flächen ist für Steintepiche die eine Körnung haben von 2 bis max. 5mm. Gröberes Marmorkies ist dadurch nicht grundsätzlich ausgeschlossen, ggf. muss einfach der Bindemittelanteil erhöht werden, es fehlen hierbei jedoch die Erfahrungswerte. Daher können wir bei gröbereren Steintepichen keine Garantie für Haftung an vertikalen Flächen geben.

Hilfreiche Tipps

- Arbeitshandschuhe tragen
- Sichtkanten und andere Übergänge zum Schutz mit Klebeband abkleben
- Spritzer etc. vermeiden, da die Bindemittel nur schwer von Händen und anderen Flächen zu entfernen sind
- Kontinuierlich und zügig arbeiten
- Gesamtflächen in einem Arbeitsgang erstellen
- Immer nur so viel Material anmischen, wie tatsächlich verarbeitet werden kann in der vorgegebenen Zeit
- Werkzeuge müssen bei Verwendung trocken und sauber sein
- Verarbeitung NICHT unter zu warmen/heißen Bedingungen/Temperaturen und/oder bei zu hoher Luftfeuchtigkeit (nicht mehr als 75%) vornehmen. Auch darauf achten, dass das Material selbst vor der Verarbeitung kühl gelagert wurde. Nicht vorher unter die Sonne stellen.

Untergrundeigenschaften

- Untergrund muss fest, tragfähig, trocken, staubfrei und frei von haftungsmindernden Stoffen sein
- Besonders geeignet für Untergründe wie Beton, Estrich, Fliesen o.ä.
- Unebene Untergründe mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- Nichtsaugende Untergründe müssen angeraut werden, um eine Kontaktschicht herzustellen

Technisches Merkblatt/Verarbeitungsanleitung

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung.